



Medizinische Hochschule Hannover

Am Institut für Epidemiologie, Sozialmedizin und Gesundheitssystemforschung der Medizinischen Hochschule Hannover ist im Schwerpunkt Gesundheitsökonomie und Gesundheitspolitik (Leitung: Prof. Dr. Christian Krauth) ab **01. April 2019** die Stelle

einer/eines wissenschaftlichen Mitarbeiterin/Mitarbeiters (Doktoranden / Post-Doktoranden)

zu besetzen. Die Stelle ist mit 70 Prozent der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit im Rahmen eines Forschungsprojektes, vorbehaltlich der Mittelfreigabe, für vier Jahre befristet zu besetzen.

Der Forschungsschwerpunkt liegt auf der Überprüfung der Wirksamkeit einer Intervention für Menschen mit chronischem Rückenschmerz.

Ihre Aufgaben:

- Systematische Literaturrecherche
- Planung, Durchführung sowie qualitative Auswertung von leitfadengestützten Interviews
- Entwicklung und Adaption von Erhebungsinstrumenten
- Planung und Durchführung einer schriftlichen Befragung
- Datenmanagement im Rahmen der Studie
- Quantitative Auswertung der Daten in SPSS
- Eigenständiges Verfassen von wissenschaftlichen Publikationen und Vorträgen

Ihr Profil:

- Sie haben ein abgeschlossenes Studium der Medizin, Psychologie, Gesundheitsökonomie, Gesundheitswissenschaften/Public Health, Sozialwissenschaften, Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre, Mathematik, Statistik oder eine vergleichbare Qualifikation.
- Sie sind vertraut mit empirischen und gesundheitsökonomischen Methoden.
- Sie haben Erfahrung in der statistischen Datenanalyse.
- Sie verfügen über qualitative Methodenkenntnisse.
- Sie haben sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift.
- Sie zeichnen sich durch eine selbstständige und flexible Arbeitsweise, Einsatzbereitschaft, analytisches und wissenschaftliches Denkvermögen sowie Teamfähigkeit aus.

Wir bieten die Einbindung in eine interdisziplinäre Forschergruppe, Ausbildung in empirischer Arbeit und Austausch mit Leistungserbringern/Entscheidungsträgern des Gesundheitswesens. Die Stelle bietet die Möglichkeit zur Promotion oder Habilitation. Die Eingruppierung erfolgt je nach Qualifikation und persönlichen Voraussetzungen gemäß TV-L.

Die MHH setzt sich für die Förderung von Frauen im Berufsleben ein. Bewerbungen von Frauen sind deshalb besonders erwünscht. Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen senden Sie bitte bis zum **15. Februar 2019** ausschließlich per E-Mail an Yvonne Fessel (fessel.yvonne@mh-hannover.de).

Fragen zum Arbeitsplatz richten Sie bitte an:

Prof. Dr. Christian Krauth

Krauth.Christian@mh-hannover.de

Tel.: 0511/532-4426